

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Cura Seniorenwohn- und Pflegeheime
Name	Cura Seniorenzentrum Gelsenkirchen
Anschrift	Leithestr. 63-65, 45886 Gelsenkirchen
Telefonnummer	0209/179970
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	info.gelsenkirchen@cura-ag.com ; www.cura-ag.com
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot ohne pflegerischen Schwerpunkt
Kapazität	189 Plätze, davon 24 eingestreute Kurzzeitpflegeplätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	24.04. und 25.04.2023

Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel beheben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2024
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2024
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2024

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2024
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2024

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2024
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2024
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2024
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2024
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	03.01.2024

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Wohnqualität

Privatbereich

Die Zimmer der Nutzer sind groß genug und mit Möbeln der Einrichtung, sowie eigenen Möbeln eingerichtet. Jedem Zimmer ist ein eigenes Duschbad zugeordnet.

Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern

In der Einrichtung gibt es insgesamt 138 Zimmer, wovon 111 Einzelzimmer und 27 Doppelzimmer sind. Die gesetzlich vorgegebene Einzelzimmerquote von mindestens 80 % ist damit erfüllt.

Gemeinschaftsräume:

Jeder Wohnbereich hat auf jeder Seite einen Gemeinschaftsraum mit eigener Küche und angrenzendem Balkon. In den Gemeinschaftsräumen gibt es Tischgruppen, an denen die Mahlzeiten eingenommen werden können. Weiter gibt es auf den Wohnbereichen Gemeinschaftswohnzimmer mit gemütlich eingerichteten Sitzgruppen.

Der Garten ist zur Einrichtung hin abschüssig gestaltet, für die Nutzer steht jedoch direkt an der Einrichtung eine große ebenerdige Fläche zur Verfügung.

Technische Installation:

Anschlüsse für Telefon, Fernseher und Computer sind in allen Zimmern der Nutzer vorhanden. Im gesamten Haus kann WLAN empfangen werden.

Notrufanlagen:

In allen Räumen der Einrichtung waren Notrufschalter bzw. Notrufklingeln vorhanden

Hauswirtschaftliche Versorgung

Speisen- und Getränkeversorgung

Beim Speiseangebot werden sowohl individuelle Wünsche der Nutzer als auch saisonale Gegebenheiten berücksichtigt. Die befragten Nutzer sind überwiegend mit dem Speiseangebot zufrieden.

Wäsche- und Hausreinigung:

Die Einrichtung verfügt über einen veralteten, abgenutzten Fliesenbelag, welcher schwer zu reinigen ist und somit ursächlich für punktuell wahrgenommenen unangenehmen Geruch zu sein scheint.

Eine regelhafte Nutzung der Balkone war den Nutzern aufgrund von teilweiser starker Verschmutzung und Moos/Grünspanbefall nicht möglich.

Im Übrigen machte die Einrichtung einen sauberen und ordentlichen Eindruck.

Die Wäsche der Nutzer wird in der Einrichtung gewaschen.

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anbindung an das Leben in der Stadt bzw. im Dorf/Teilhabe am Leben in der Gesellschaft:

Die Einrichtung verfügt über ein öffentliches Café., einmal im Monat wird auf den Wohnbereichen gekocht und es gibt regelmäßig Nachmittagscafés sowie Tanzcafés. Pandemiebedingt fanden im letzten Jahr nicht so viele Unternehmungen wie in den vergangenen Jahren statt.

Regionale und kulturelle Feste, wie Weihnachten, Ostern, Erntedank, Karneval, Ramadan und Fastenbrechen werden in der Einrichtung gefeiert.

Erhalt und Förderung der Selbständigkeit und Mobilität:

Nutzer können sich auf Wunsch in alltägliche Tätigkeiten, wie Tisch eindecken, Wäsche zusammenlegen und Blumen gießen einbringen.

Achtung und Gestaltung der Privatsphäre:

Die Privat- und Intimsphäre der Nutzer werden geschützt und unterstützt. Das Zimmer der Nutzer wird nicht ohne zu klopfen betreten.

Eine Teilnahme an den Beschäftigungsangeboten ist freiwillig.

Das Verlassen der Einrichtung ist jederzeit möglich.

Information und Beratung

Information über das Leistungsangebot:

Informationen über die Einrichtung finden sich im Internet. Informationsbroschüren liegen in der Einrichtung aus.

Der letzte Prüfbericht der WTG-Behörde ist in der Verwaltung der Einrichtung einsehbar, Hinweise hierzu finden sich auf den Informationstafeln.

Die in der gesamten Einrichtung verteilten Informationstafeln waren zum Zeitpunkt der Prüfung optisch mit Informationen, welche teilweise für den Nutzer nicht von Interesse waren, überladen. Hier wurde empfohlen, diese besser zu strukturieren.

Die Nutzer, deren Angehörige und Vertreter werden über Veränderungen schriftlich und mündlich informiert.

Beschwerdemanagement:

Eine Beschwerde kann bei jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter abgegeben werden. Für die Bearbeitung der Beschwerde ist die Einrichtungsleitung bzw. Pflegedienstleitung zuständig. Nach Bearbeitung der Beschwerde wird mit dem Beschwerdeführer über das Ergebnis gesprochen bzw. es ergeht eine Mitteilung an diesen.

Mitwirkung und Mitbestimmung

Es gibt einen Nutzerbeirat, der von der Einrichtungsleitung unterstützt wird.
Die Rechte des Beirats werden beachtet.

Personelle Ausstattung

Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten

Die Mitarbeiter sind für ihre Aufgabe richtig ausgebildet.

Ausreichende Personalausstattung:

Es sind zu wenig Beschäftigte im Bereich der Pflegefachkräfte. Auch wenn die Einrichtung im Bereich der Pflegehilfskräfte mehr Beschäftigte vorhält als vorgesehen, hat sie den Mitarbeiterbestand der Pflegefachkräfte anzupassen.

Fachkraftquote:

Die gesetzlich vorgegebene Fachkraftquote ist nach aktuellem Mitarbeiterbestand nicht erfüllt.

Fort- und Weiterbildung:

Um auf dem aktuellen fachlichen Wissensstand zu sein, nehmen die Mitarbeiter an Schulungen teil.

Um nachvollziehen zu können, ob die Schulungen tatsächlich stattgefunden haben, wird empfohlen, dies zukünftig auf den Fort- und Weiterbildungsplanungen zu kennzeichnen.

Pflege und Betreuung

Pflege und Betreuungsqualität

Die aufgesuchten Bewohner und Bewohnerinnen sind zufrieden mit der persönlichen Betreuung. Die Mitarbeitenden seien durchweg höflich, aufmerksam und fürsorglich gegenüber den Bewohnern. Nicht zufrieden waren drei Bewohner mit der Auswahl von vegetarischen Gerichten bzw. mit der Auswahl von Gemüse.

Pflegeplanung/Förderplanung

Die Mitarbeitenden müssen die Wünsche, Risiken, Bedürfnisse und die notwendige Hilfestellung der einzelnen Bewohner und Bewohnerinnen deutlicher in der Pflegedokumentation aufzeigen.

Umgang mit Arzneimitteln

Im Umgang mit Arzneimitteln beachten die Mitarbeitenden nicht immer die Regeln.

Dokumentation – Pflege und Betreuung

Die Mitarbeiter halten alle pflegerischen Tätigkeiten, die bei den einzelnen Nutzern durchgeführt werden, in einer Dokumentation fest. Die Dokumentation wird auf dem Wohnbereich – geschützt vor dem Zugriff anderer Personen – aufbewahrt.

Hygieneanforderungen.

Im Bereich der Hygiene halten die Mitarbeitenden die Vorschriften ein.

Organisation der ärztlichen Betreuung:

Die haus-, zahn- und fachärztliche Versorgung sowie die gesundheitliche Betreuung der Nutzer ist nachvollziehbar organisiert. Die Wahrnehmung von hierzu erforderlichen auswärtigen Terminen wird unterstützt und gefördert.

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Rechtmäßigkeit:

Zum Zeitpunkt der Prüfung wurden bei zwei Nutzern freiheitsentziehenden Maßnahmen Form von hochgestellten Bettseitenteilen angewandt.

Wirksame Einverständniserklärungen lagen vor.

Konzept zur Vermeidung:

Ein Konzept zum Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen hat die Einrichtung vorgelegt. Hier wurde empfohlen einige wichtige Punkte im Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen besser zu beschreiben.

Dokumentation –FEM:

Im Bereich der Dokumentationen gab es keine Beanstandungen.

Gewaltschutz

Konzept zum Gewaltschutz:

Ein Konzept zum Gewaltschutz wurde vorgelegt. Hier wurden Empfehlungen ausgesprochen, um den Mitarbeitern in schwierigen Situationen Sicherheit zu geben.

Dokumentation –Gewaltschutz:

Hier wurden Empfehlungen ausgesprochen, Vorfälle detaillierter zu erläutern.

Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.